

An das Tit. Verwaltungskomitee der Gemeinschaftsbahnen der Schweizerischen Centralbahn- und der Schweizerischen Nordostbahn-Gesellschaft

Objekttyp: **Chapter**

Zeitschrift: **Geschäftsbericht der Direktion und Bericht des Verwaltungsrates
der Schweizerischen Nordostbahngesellschaft**

Band (Jahr): **28 (1880)**

PDF erstellt am: **09.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

An das Tit. Verwaltungskomite der Gemeinschaftsbahnen der Schweizerischen Centralbahn- und der Schweizerischen Nordostbahn-Gesellschaft.

Tit.!

Wir beehren uns, Ihnen mitfolgend die elfte, das Jahr 1880 umfassende Rechnung über den Bau und Betrieb der Bötzbirgbahn vorzulegen, und erstatten Ihnen gleichzeitig einen Bericht über unsere diesfällige Geschäftsführung. Wir beginnen mit dem Betrieb und werden die wenigen noch erforderlichen Bemerkungen über den Bau am Schlusse folgen lassen.

Übersicht der ausgeführten Bahnzüge.

Die im Berichtsjahr auf der Linie Brugg-Pratteln-Basel ausgeführten Bahnzüge haben im Ganzen 367,525 Kilometer (1879: 342,889) zurückgelegt. Von denselben fallen auf:

	1879.	1880.
a) Fahrplanmässige Züge:	Kilometer.	Kilometer.
1. Schnell- und Personenzüge . . .	167,089	167,569
2. Gemischte Züge	74,617	53,174
3. Güterzüge ohne Personen . . .	83,544	93,505
	325,250	314,308
b) Ergänzungs- und Extrazüge	17,639	52,217
Total . . .	342,889	367,525

Einnahmen und Statistik des Verkehrs.

I. Einnahmen.

1879 (58 Kilometer)			1880 (58 Kilometer)			Mehreinnahme		Mindereinnahme		
Fr.	Cts.	Prozente	A. Unmittelbare Betriebseinnahmen:			gegenüber 1879				
			Fr.	Cts.	Prozente	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	
520,830	04	27.43	1. Personentransport	528,594	48	25.25	7,764	44	—	—
40,615	23	2.14	2. Gepäcktransport	45,185	58	2.16	4,570	35	—	—
17,481	69	0.92	3. Viehtransport	21,161	—	1.01	3,679	31	—	—
1,310,005	80	69.00	4. Gütertransport	1,487,339	98	71.05	177,334	18	—	—
1,888,932	76	99.49		2,082,281	04	99.47	193,348	28	—	—
9,623	75	0.51	B. Mittelbare Betriebseinnahmen:	11,131	85	1.53	1,508	10	—	—
1,898,556	51	100	 Totaleinnahmen	2,093,412	89	100	194,856	38	—	—

2. Verkehr und Einnahmen nach den einzelnen Rechnungsrubriken.

	Transportquantitäten				Einnahmen					
	1879		1880		1879			1880		
	Personen	Pro- zente	Personen	Pro- zente	Fr.	Cts.	Pro- zente	Fr.	Cts.	Pro- zente
I. Personentransport.										
<i>a. Zur gewöhnlichen Fahrtaxe:</i>										
Einfache Fahrt . . . I. Klasse . . .	5,980	1.88	6,745	2.19	36,049	67	6.92	39,779	29	7.53
" " . . . II. " . . .	31,262	9.81	34,712	11.29	121,537	14	23.34	135,271	81	25.59
" " . . . III. " . . .	94,931	29.79	92,423	30.06	157,551	51	30.25	153,785	—	29.09
<i>b. Zu ermässigten Fahrtaxen:</i>										
Mit Güterzügen . . . II. " . . .	276	0.09	167	0.06	196	49	0.04	155	75	0.03
" " . . . III. " . . .	8,846	2.78	5,559	1.81	4,986	70	0.96	3,885	25	0.73
Hin- und Rückfahrt . . . I. " . . .	514	0.16	608	0.20	2,003	24	0.38	2,487	77	0.47
" " " . . . II. " . . .	18,954	5.95	19,834	6.45	44,817	11	8.60	44,309	90	8.38
" " " . . . III. " . . .	135,498	42.52	124,350	40.45	123,979	62	23.80	116,034	03	21.95
Abonnementsbillete . . . II. " . . .	648	0.20	504	0.16	989	—	0.19	1,057	70	0.20
" " " . . . III. " . . .	8,436	2.65	9,096	2.96	2,172	25	0.42	2,407	—	0.45
Militär- u. Polizeitransporte III. " . . .	2,043	0.64	1,233	0.40	2,002	51	0.38	1,403	25	0.27
Gesellschafts-, Schul- und Lustfahrten . . . I. " . . .	519	0.16	736	0.24	2,799	39	0.54	4,105	72	0.78
" " " . . . II. " . . .	3,816	1.20	3,610	1.17	11,330	10	2.18	12,145	50	2.30
" " " . . . III. " . . .	6,927	2.17	7,878	2.56	10,415	31	2.00	11,766	51	2.23
Total	318,650	100	307,455	100	520,830	04	100	528,594	48	100
<i>Rekapitulation nach Klassen:</i>										
I. Klasse	7,013	2.20	8,089	2.63	40,852	30	7.85	46,372	78	8.77
II. "	54,956	17.25	58,827	19.13	178,869	84	34.34	192,940	66	36.50
III. "	256,681	80.55	240,539	78.24	301,107	90	57.81	289,281	04	54.73
Total	318,650	100	307,455	100	520,830	04	100	528,594	48	100
II. Gepäcktransport	Tonnen 1,622	.	Tonnen 1,780	.	40,615	23	.	45,185	58	.
III. Viehtransport.	Stück		Stück							
Klasse I	267	1.60	480	2.68	17,481	69	.	21,161	—	.
" II	3,572	21.48	4,041	22.55						
" III	3,163	19.02	5,114	28.53						
" IV	9,631	57.90	8,288	46.24						
Total	16,633	100	17,923	100	17,481	69	.	21,161	—	.
IV. Gütertransport.	Tonnen		Tonnen							
Eilgut	7,257	2.36	7,976	2.18	1,282,785	70	97.92	1,459,052	02	98.10
Normalklasse I	16,371	5.32	15,371	4.20						
" II	23,597	7.66	24,947	6.82						
Wagenladungsklasse A	31,179	10.13	44,679	12.21						
" B	31,506	10.23	30,217	8.26						
" C	25,569	8.31	31,746	8.67						
" D	25,401	8.25	19,540	5.34	27,220	10	2.08	28,287	96	1.90
" E	146,959	47.74	191,460	52.32						
Lokalspesen (Waag-, Lad-, Lager-, Zu- und Abfuhrgebühren, Nachnahmeprovision etc.) . . .	.	.	.	.						
Total	307,839	100	365,936	100	1,310,005	80	100	1,487,339	98	100
V. Mittelbare Betriebseinnahmen	.	.	.	.	9,623	75	.	11,131	85	.
Gesammttotal	.	.	.	.	1,898,556	51	.	2,093,412	89	.

3. Durchschnittsergebnisse.

Bahnlänge: 58 Kilometer.		1879	1880
Personentransport.			
Einnahmcbctrcffniss per Bahnkilometer	Franken	8,979.83	9,113.70
„ „ Reisenden	„	1.63	1.72
„ „ „ und Bahnkilometer	Centimes	5.31	5.42
Zahl der Personenkilometer		9,799,581	9,745,782
Jeder Reisende hat befahren im Durchschnitt aller Klassen	Kilometer	30.75	31.70
Auf die ganze Bahnlänge bezogen kommen im Total	Reisende	168,958	168,031
Auf jeden Bahnkilometer kommen	„	5,494	5,301
„ „ Personen-Wagenachsenkilometer kommen	„	5.78	6.30
Gepäcktransport.			
Einnahmcbctrcffniss per Bahnkilometer	Franken	700.26	779.06
„ „ Tonne	„	25.04	25.39
„ „ Tonnenkilometer	Centimes	51.76	52.10
„ „ Reisenden	„	12.75	14.70
Zahl der Tonnenkilometer		78,473	86,725
Jede Tonne hat befahren	Kilometer	48.38	48.72
Auf die ganze Bahnlänge bezogen, kommen	Tonnen	1,353	1,495
Auf jeden Bahnkilometer kommen	„	28	31
„ „ Reisenden „	Kilogr.	5.09	5.79
Viehtransport.			
Einnahmcbctrcffniss per Bahnkilometer	Franken	301.41	364.85
„ „ Stück	„	1.05	1.18
„ „ Tonnenkilometer	Centimes	25.36	26.74
Zahl der Tonnenkilometer		68,927	79,127
Gütertransport.			
Einnahmcbctrcffniss per Bahnkilometer	Franken	22,586.30	25,643.79
„ „ Tonne	„	4.26	4.06
„ „ Tonnenkilometer	Centimes	8.24	7.67
Tonnenkilometer		15,894,956	19,394,561
Jede Tonne hat befahren	Kilometer	51.63	53.00
Auf die ganze Bahnlänge bezogen, kommen	Tonnen	274,051	334,389
„ jeden Bahnkilometer kommen	„	5,308	6,309
„ „ Güter-Wagenachsenkilometer (Gepäck und Vieh inbegriffen) kommen	„	2.02	1.97
Unmittelbare Einnahmen.			
Total per Bahnkilometer	Franken	32,567.80	35,901.40
Mittelbare Betriebseinnahmen.			
Bctrcffniss per Bahnkilometer	„	165.93	191.93
Totaleinnahme per Bahnkilometer	„	32,733.73	36,093.33

4. Verkehr und Einnahmen nach den Monaten.

	Transportquantitäten														
	Per- sonen	Gepäck	Vieh	Güter											
				Zahl	Tonnen	Stück	Eilgut	Klasse I	Klasse II	Klasse A	Klasse B	Klasse C	Klasse D	Klasse E	Total
Januar . .	16,814	74	1,184	634	1,282	1,605	2,840	2,167	1,556	2,221	14,605	26,910			
Februar . .	20,006	85	993	605	1,081	1,839	3,045	1,663	1,692	1,395	14,126	25,446			
März . . .	22,657	100	1,018	732	1,270	2,153	4,072	2,363	2,144	1,856	15,634	30,224			
April . . .	23,057	112	908	686	1,199	2,128	5,427	2,329	2,419	1,416	13,858	29,462			
Mai	30,851	144	974	673	1,251	2,122	5,184	2,622	3,094	962	14,384	30,292			
Juni	24,534	146	617	721	1,230	1,975	3,693	3,125	2,835	1,349	15,535	30,463			
Juli	36,607	260	1,206	632	1,373	2,220	3,417	1,661	3,022	1,575	20,800	34,700			
August . . .	36,868	291	4,707	603	1,375	1,857	2,984	2,148	2,874	1,321	18,247	31,409			
September .	30,706	215	2,054	599	1,184	2,059	3,671	2,666	3,104	2,076	21,598	36,957			
Oktober . .	26,178	161	1,371	702	1,238	2,282	3,794	2,972	3,158	2,899	17,080	34,125			
November . .	21,101	101	1,319	663	1,424	2,455	3,238	4,076	2,888	1,376	13,699	29,819			
Dezember . .	18,076	91	1,572	726	1,464	2,252	3,314	2,425	2,960	1,094	11,894	26,129			
Total	307,455	1,780	17,923	7,976	15,371	24,947	44,679	30,217	31,746	19,540	191,460	365,936			
gegenüber 1879:															
mehr	—	158	1,290	719	—	1,350	13,500	—	6,177	—	44,501	58,097			
weniger . . .	11,195	—	—	—	1,000	—	—	1,289	—	5,861	—	—			

	Einnahmen																			
	Personen		Gepäck		Vieh		Güter		Mittelbare Betriebs- einnahmen		Total		Bruttoeinnahme per Kilometer							
													1880				1879			
													Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
Januar . . .	23,241	82	1,787	80	1,513	08	110,694	15	.	.	137,236	85	2,366	15	2,102	55				
Februar . . .	28,216	30	2,129	91	1,562	97	108,906	91	.	.	140,816	09	2,427	86	2,234	62				
März	34,686	86	2,472	90	2,197	40	126,582	26	.	.	165,939	42	2,861	02	2,601	94				
April	37,176	32	2,733	25	1,786	72	127,343	80	.	.	169,040	09	2,914	48	2,515	25				
Mai	46,516	09	3,384	71	1,659	46	124,271	77	.	.	175,832	03	3,031	59	2,667	81				
Juni	43,524	86	3,706	75	832	44	122,760	25	.	.	170,824	30	2,945	25	2,661	83				
Juli	74,772	61	6,900	77	1,155	95	130,688	42	.	.	213,517	75	3,681	34	3,687	16				
August	78,560	43	7,868	36	3,419	96	123,783	61	.	.	213,632	36	3,683	32	3,170	81				
September . .	60,782	86	5,460	91	1,902	86	143,739	74	.	.	211,886	37	3,653	21	3,052	71				
Oktober . . .	43,989	47	3,957	99	1,864	07	134,621	84	.	.	184,433	37	3,179	89	3,002	93				
November . . .	31,089	93	2,579	57	1,442	39	123,465	21	.	.	158,577	10	2,734	09	2,605	69				
Dezember . . .	26,036	93	2,202	66	1,823	70	110,482	02	.	.	140,545	31	2,423	20	2,264	50				
Jan.—Dez.	.	.	.	.	.	.	.	11,131	85	.	11,131	85	191	93	165	93				
Total	528,594	48	45,185	58	21,161	—	1,487,339	98	11,131	85	2,093,412	89	36,093	33	32,733	73				
gegenüber 1879:																				
mehr	7,764	44	4,570	35	3,679	31	177,334	18	1,508	10	196,856	38	3,359	60	—	—				
weniger . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—				

5. Frequenz nach den Stationen.

	Per- sonen	Ge- päck	Vieh	Güter			Differenz gegenüber 1879			Rang- ordnung der Stationen	
				Versandt	Empfang	Total	Personen	Güter		nach	
	Anzahl	Tonnen	Stück	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Anzahl	Tonnen	Per- sonen- zahl	Güter- ge- wicht	
1. Brugg	11,535	28	682	4,392	39,199	43,591	- 432	+ 31,608	6	2	
2. Bötzenegg	4,602	7	46	133	197	330	- 201	+ 11	11	13	
3. Effingen	5,533	18	88	358	482	840	- 543	+ 345	10	12	
4. Hornussen	3,852	7	45	1,818	270	2,088	- 503	+ 1,665	13	9	
5. Frick	14,717	29	752	1,805	1,940	3,745	- 1,623	+ 449	4	6	
6. Eiken	5,861	7	199	614	841	1,455	- 143	- 153	9	11	
7. Stein	15,957	16	165	686	963	1,649	- 1,389	- 51	3	10	
8. Mumpf	6,723	10	80	223	3,149	3,372	+ 225	+ 2,938	8	7	
9. Möhlin	9,582	42	335	10,596	6,077	16,673	- 574	+ 2,419	7	4	
10. Rheinfelden	45,932	108	467	11,087	7,743	18,830	- 2,355	+ 2,183	2	3	
11. Augst	13,439	19	84	3,957	4,147	8,104	- 899	- 1,645	5	5	
12. Pratteln	4,507	6	50	2,001	275	2,276	- 423	- 1,191	12	8	
13. Muttenz	1,525	2	9	25	79	104	- 194	+ 2	14	14	
14. Basel	80,676	541	967	137,501	48,289	185,790	- 2,026	+ 15,532	1	1	
Nordostbahn, Zürich-Zug-Luzern, Effretikon-Hinweil und fremde Bahnen	58,013	589	13,704	49,792	111,337	161,129	- 353	- 13,526			
Rundfahrten	3,333	.	.	.	.	.	- 1,191	.			
Transitverkehr	21,668	351	250	140,948	140,948	281,896	+ 1,429	+ 75,608			
Total	307,455	1,780	17,923	365,936	365,936						

6. Verkehr mit andern Bahnen und Transitverkehr.

	Von Bötzberrgahn		Nach Bötzberrgahn		Total		Differenz gegenüber 1879	
	Personen	Güter	Personen	Güter	Personen	Güter	Personen	Güter
I. Direkter Verkehr der Bötzberrgahn.	Anzahl	Tonnen	Anzahl	Tonnen	Anzahl	Tonnen	Anzahl	Tonnen
Nordostbahn und Zürichseedampfboote	41,744	72,513	43,808	29,307	85,552	101,820	- 2,311	- 17,813
Zürich-Zug-Luzern und Rigibahnen	338	2,608	518	1,234	856	3,842	- 228	- 798
Effretikon-Hinweil	17	1,006	50	164	67	1,170	- 37	+ 570
Verein. Schweizerb. u. weiter gelegene Bahnen	6,757	22,762	7,980	8,090	14,737	30,852	+ 358	+ 6,555
Tössthalbahn	—	—	—	—	—	—	—	- 906
Nationalbahn	—	104	—	2	—	106	—	- 674
Wädensweil-Einsiedeln	1,939	420	2,072	185	4,011	605	+ 169	+ 93
Centralbahn und weiter gelegene Bahnen	3,177	9,860	3,004	1,357	6,181	11,217	- 273	- 1,198
Elsass-Lothringen u. weiter gelegene Bahnen	87	—	90	1,911	177	1,911	+ 8	+ 371
Gr. Badische Bahn	24	50	4	344	28	394	+ 12	+ 318
K. Württembergische Staatsbahn	—	91	—	70	—	161	—	- 377
K. Bayerische Bahn und weiter gelegene Bahnen	612	1,923	487	7,128	1,099	9,051	+ 247	+ 333
Total	54,695	111,337	58,013	49,792	112,708	161,129	- 2,055	- 13,526
II. Transitverkehr über die Bötzberrgahn.	Von Centralbahn, Jura-Bern-Luzern- Bahn, Elsass-Lothringen und weiter		Nach Centralbahn, Jura-Bern-Luzern- Bahn, Elsass-Lothringen und weiter					
Nordostbahn	6,944	63,508	6,666	30,233	13,610	93,741	+ 789	+ 22,697
Zürich-Zug-Luzern	13	2,816	10	94	23	2,910	- 2	+ 656
Effretikon-Hinweil	—	752	—	9	—	761	—	+ 212
Verein. Schweizerb. u. weiter gelegene Bahnen.	1,039	28,193	672	596	1,711	28,789	+ 215	+ 7,164
Wädensweil-Einsiedeln	3,160	—	3,164	—	6,324	—	+ 427	—
K. Württembergische Staatsbahn	—	—	—	5	—	5	—	- 17
K. Bayerische Bahn und weiter gelegene Bahnen	—	389	—	14,353	—	14,742	—	+ 7,092
Total	11,156	95,658	10,512	45,290	21,668	140,948	+ 1,429	+ 37,804
Gesammttotal	65,851	206,995	68,525	95,082	134,376	302,077	- 626	+ 24,278

7. Verkehr nach den Waarengattungen.

	1879	1880	Gegenüber 1879	
			mehr	weniger
A. Lebens- und Genussmittel:				
<i>a) Verbrauchsmittel</i>				
I. In festem Zustande	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen
1. Getreide	24,377	15,162	.	9,215
2. Mehl und Mühlenfabrikate, einschliesslich Teigwaren	4,368	2,818	.	1,550
3. Kartoffeln und Gemüse	2,673	3,947	1,274	.
4. Baumfrüchte	584	620	36	.
5. Fleisch u. Fleischwaren, Geflügel, Fische, Wildpret etc.	2,136	2,333	197	.
6. Butter und Schmalz	818	1,060	242	.
7. Käse und Zieger	2,736	3,158	422	.
8. Kaffee und Kaffee-Surrogate	3,295	3,339	44	.
9. Zucker	3,399	4,189	790	.
10. Tabak und Cigarren	3,559	3,109	.	450
	47,945	39,735	.	8,210
II. In flüssigem Zustande				
11. Milch, einschliesslich condensirte	1,216	636	.	580
12. Wein und Most	8,397	22,024	13,627	.
13. Bier	2,780	5,513	2,733	.
14. Branntwein und Liqueur	549	580	31	.
<i>b) Gebrauchsmittel</i>	12,942	28,753	15,811	.
15. Hausrath und Effekten	1,720	1,715	.	5
16. Bücher, Kunstgegenstände und Musikalien	441	466	25	.
	2,161	2,181	20	.
	63,048	70,669	7,621	.
B. Brennmaterialien:				
17. Brennholz	159	154	.	5
18. Holzkohlen	32	59	27	.
19. Steinkohlen, Agglomérés, Braunkohlen, Coaks und Anthracit	107,171	145,768	38,597	.
20. Torf	68	46	.	22
	107,430	146,027	38,597	.
C. Baumaterialien:				
21. Bausteine und Pflastersteine	1,340	6,080	4,740	.
22. Backsteine, Ziegel und Dachschiefer	2,371	1,767	.	604
23. Kalk und Kalksteine	80	256	176	.
24. Cement	326	828	502	.
25. Gyps und Gypssteine	645	831	186	.
26. Asphalt	45	154	109	.
27. Bauholz, Sägewaaren, Parqueterie	20,101	26,956	6,855	.
28. Übriges Holz, Holzwaaren, auch Schwellen	3,823	5,170	1,347	.
	28,731	42,042	13,311	.
D. Metallindustrie:				
29. Rohes und altes Eisen, Erze	12,234	4,788	.	7,446
30. Fabrizirtes Eisen und andere Metalle, Bleche, Draht, Stabeisen	10,831	11,465	634	.
31. Eisenwaaren	3,750	5,220	1,470	.
32. Eisenbahnschienen und Räder nebst Zubehörde	3,339	5,043	1,704	.
33. Maschinen und Maschinentheile	3,642	3,698	56	.
	33,796	30,214	.	3,582
Übertrag	233,005	288,952	55,947	.

Verkehr nach den Waarengattungen.

	1879	1880	Gegenüber 1879	
			mehr	weniger
	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen
Übertrag	233,005	288,952	55,947	.
E. Textilindustrie:				
<i>a) in Baumwolle</i>				
34. Baumwolle (roh)	7,323	7,928	605	.
35. Garn und Tücher (roh)	5,599	4,828	.	771
36. Baumwollwaaren (gefärbte und gedruckte), Broderien	3,877	5,314	1,437	.
37. Baumwollabfälle	1,301	1,271	.	30
<i>b) in Leinen, Hanf etc.</i>	18,100	19,341	1,241	.
38. Leinengarn, Leinwand und Leinenwaaren	1,333	1,135	.	198
<i>c) in Seide</i>				
39. Seide, roh, gezwirnt, Stoffe, Cocons, Abfälle, Floretseide	2,705	2,940	235	.
<i>d) in Wolle</i>				
40. Wolle, rohe, Garn und Waaren, Abfälle	1,704	1,321	.	383
F. Gerberei:	23,842	24,737	895	.
41. Felle und Häute	1,027	1,043	16	.
42. Rinde und übrige Gerbstoffe	1,931	1,122	.	809
43. Leder und Lederwaaren	537	521	.	16
G. Glas- und Thonfabrikation:	3,495	2,686	.	809
44. Glas und Glaswaaren, Töpferwaaren (Steingut und Porzellan)	2,162	2,365	203	.
H. Papierfabrikation:	2,162	2,365	203	.
45. Hadern und Papiermasse (Holzstoff)	818	1,209	391	.
46. Papier und Carton	922	1,246	324	.
I. Hilfsstoffe für die Landwirtschaft und Industrie:	1,740	2,455	715	.
47. Eis	4	4	.	.
48. Salz	20,450	18,302	.	2,148
49. Erden aller Art (Kies und Sand)	1,155	1,302	147	.
50. Mineralöl	2,775	4,133	1,358	.
51. Vegetabilische Öle	1,584	1,462	.	122
52. Fett und Fettwaaren, Seife und Kerzen	852	862	10	.
53. Spirit	1,179	1,215	36	.
54. Farben, Farbwaaren und Droguerien	2,406	1,770	.	636
55. Chemische Produkte, ausschliesslich Düngmittel	2,738	3,853	1,115	.
56. Stärke und Stärkemehl	1,090	1,505	415	.
57. Heu und Stroh	426	862	436	.
58. Düngmittel	1,404	1,986	582	.
K. Hilfsmittel zum Transport:	36,063	37,256	1,193	.
59. Fahrzeuge, einschliesslich Lokomotiven und Wagen	884	567	.	317
60. Leere Gebinde und Emballagen	2,767	4,358	1,591	.
Total	303,958	363,376	59,418	.
Nicht klassifizierte Waaren	3,881	2,560	.	1,321
Gesammttotal	307,839	365,936	58,097	.

8. Chronologische Vergleichung des Verkehrs und der Einnahmen.

	Bahnlänge	Auf die ganze Bahnlänge bezogen, kommen			Bruttobetrag der unmittelbaren Einnahmen							Mittelbare Einnahmen per Bahnkilometer
		Personen	Gepäck	Güter	per Zugskilom.	per Wagenachsenkilometer	Per Bahnkilometer					
							Personen	Gepäck	Vieh	Güter	Total	
	Kilometer	Anzahl	Tonnen	Tonnen	Fr.	Cts.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
1875	24.2	198,323	1,241	290,808	4. 34	15.30	10,535	642	256	24,432	35,865	146
1876	58	179,861	1,249	312,385	4. 43	16.13	9,352	640	179	25,341	35,512	428
1877	58	176,075	1,310	296,112	5. 20	17.19	8,896	648	287	23,699	33,530	454
1878	58	167,187	1,388	265,612	5. 41	18.38	9,020	709	339	22,135	32,203	479
1879	58	168,958	1,353	274,051	5. 51	19.64	8,980	700	302	22,586	32,568	166
1880	58	168,031	1,495	334,389	5. 67	18.13	9,113	779	365	25,644	35,901	192

Ausgaben.

1879			1880	
Fr.	Cts.		Fr.	Cts.
927,431	05	a. Vertragsgemässe Entschädigung der Nordostbahn für die Besorgung des Betriebsdienstes	994,799	61
117,562	97	b. Miethzins für die Mitbenutzung des Bahnhofes Basel u. der Bahnstrecke Basel-Pratteln	127,996	50
17,257	44	c. Miethzins für die Mitbenutzung des Bahnhofes Brugg	17,256	46
552	52	d. Assekuranzgebühren	556	24
		e. Erneuerung des Oberbaues:		
		Fr. 3,095. 37 Cts. . . 1. Bahnhof Brugg Fr. 1,627. 26 Cts.		
		„ 11,729. 51 „ . . 2. Strecke Brugg-Pratteln . . . „ 42,408. 71 „		
		„ 8,274. 29 „ . . 3. „ Pratteln-Basel . . . „ 8,425. 69 „		
23,099	17		52,461	66
—	—	f. Ausbau und neue Anlagen	22,751	26
22,415	96	g. Verschiedenes	436	44
1,108,319	11	 Total der Ausgaben	1,216,258	17

Die wesentliche Vermehrung auf der Betriebsentschädigung an die Nordostbahn im Jahr 1880 gegenüber 1879 findet ihre Begründung in den in der Übersicht der ausgeführten Bahnzüge ausgewiesenen grösseren Fahrleistungen der Nordostbahn im Berichtsjahr. Das Antheilsbetheil an den Baukapitalzinsen des Bahnhofes Basel und der Strecke Basel-Pratteln wurde zum Theil durch die Zunahme auf den von der Bötzenbergbahn im Berichtsjahr auf der genannten Strecke aus- und eingeführten Wagenachsen gesteigert und zum Theil durch die Vermehrung des Baukapitals bedingt, welche die im Jahr 1880 in Angriff genommenen Strassenunterführungen etc. erforderten, die in Folge der in unserm letztjährigen Geschäftsbericht erwähnten Vereinbarung zwischen dem Kanton Baselstadt und der Centralbahn letzterer auferlegt wurden. Zur Gewinnung mittelguter Eisenschienen für Einzelauswechslung wurde zwischen Brugg und Frick auf einer Strecke von 2901 Metern das Geleise durch Stahlschienen erneuert, woraus die Mehrausgabe unter litt. e hauptsächlich resultirt.

Finanzergebniss.

Um das Betriebsergebniss der Bötzberrgbahn zu ermitteln, sind die Kapitalzinse, welche für die Mitbenutzung der Bahnhöfe Basel und Brugg, der Stationen Muttentz und Pratteln, sowie der Bahnstrecke Basel-Pratteln bezahlt werden, von den Ausgaben abzurechnen, weil dieselben das Äquivalent der Ersparnisse am Baukapital bilden, welche dadurch erzielt wurden, dass die Bötzberrgbahn die genannten Objekte nicht selbst zu erstellen hatte. Hienach erhalten wir folgendes Resultat:

1879.				1880.			
Fr. 1,898,556.	51	.	.	Einnahmen	.	.	Fr. 2,093,412. 89
„ 973,498.	70	.	.	Ausgaben	.	.	„ 1,071,005. 21
Fr. 925,057.	81	.	.	Reinertrag	.	.	Fr. 1,022,407. 68
0/0 48.72 Reinertrag in Prozenten der Bruttoeinnahme				0/0 48.89			
Fr. 15,949.	27	.	.	Reinertrag per Bahnkilometer	.	.	Fr. 17,627. 72

Werden von diesem Reinertrag noch die vorerwähnten Zinse mit Fr. 145,252. 96 Cts. in Abzug gebracht, so verbleibt ein Überschuss von Fr. 877,154. 72 Cts. gleich einem Jahreszinse von 3.593 0/0 des Baukapitals gegenüber 3.23 0/0 im Vorjahr. Vertragsgemäss fällt je die Hälfte dieses Überschusses, mithin Fr. 438,577. 36 Cts., den beiden beteiligten Bahngesellschaften zu.

Die Baurechnung wurde zufolge Verständigung zwischen den beiden Bahngesellschaften mit 1. Januar 1880 in dem Sinne geschlossen, dass fernerhin alle noch nothwendig werdenden Bauausgaben, einschliesslich bauliche Ergänzungsarbeiten, sofern sie nicht je den Betrag von Fr. 20,000 überschreiten, nicht mehr dem Bauconto aufgerechnet, sondern unter dem Titel „Ausbau und neue Anlagen“ der Betriebsrechnung belastet werden sollen, und der vorhandene Baukapitalsaldo, wie auch spätere Einnahmen für Verkauf von Landabschnitten, Inventarstücken u. s. w. je hälftig an die Central- und die Nordostbahn auszurichten sind. Demzufolge wurde der Baukapitalsaldo vom 31. Dezember 1879 mit

Fr. 37,372.	79
zuzüglich der Einnahmen im Jahre 1880 für Erlös von Landabschnitten.	Fr. 6,448. 52
und Liquidation des Tunnelinventars	„ 7,446. 24
	„ 13,894. 76
zusammen mit	Fr. 51,267. 55

an die beiden Bahngesellschaften zurückbezahlt, wodurch sich deren Einzahlungen auf die Bötzberrgbahn per Ende des Berichtsjahres von Fr. 24,460,000 auf Fr. 24,408,732. 45 Cts. reduzirten.

Der Schätzungswerth der unverkauften entbehrlichen Landabschnitte beträgt Fr. 24,050.

Genehmigen Sie, Tit., die Versicherung unserer vollkommenen Hochachtung.

Zürich, den 27. Mai 1881.

Namens der Direktion der Schweizerischen Nordostbahngesellschaft:

Der Präsident:

Studer.